



Technologien und Innovationen für die klimaneutrale Stadt

Informations-Webinar für kleine und mittlere Städte

WILLKOMMEN



Programm

09.30 Uhr	Ankommen und Begrüßung
09.40 Uhr	Präsentation der Ausschreibungsinhalte der Technologien und Innovationen für die klimaneutrale Stadt 2023 F&E-Dienstleistung 3: Klimaneutralitätsfahrpläne für Pionierstädte ab 10.000 Einwohner:innen
10.00 Uhr	Fragerunde zur Ausschreibung
10:30 Uhr	Die nächsten Schritte – der Begleitprozess zur Dienstleistung
10:55 Uhr	Zusammenfassung und Verabschiedung
11.00 Uhr	Ende



Kurzvorstellung



Nicole Kirchberger

Klima- und Energiefonds



Julia Bina

Klima- und Energiefonds



Katrin Bolovich

Bundesministerium für Klimaschutz

 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie



Alexander Pörtl

Österreichische Forschungs-
förderungsgesellschaft



Nina Mostegl

Salzburger Institut für
Raumordnung und Wohnen



Maximilian Jäger

AustriaTech





Wir würden auch Sie gerne kennenlernen

- Haben Sie bereits an einer KLIEN Ausschreibung teilgenommen?
- Haben Sie bereits Fördermittel des KLIEN erhalten?

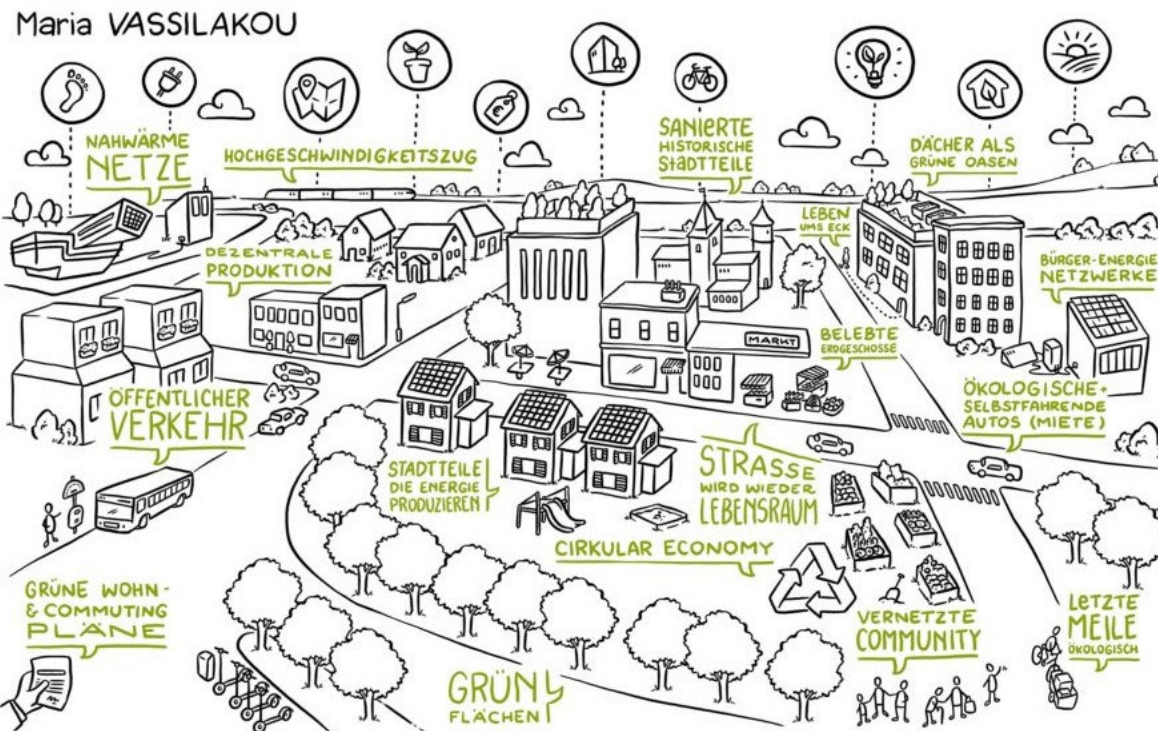


Technologien und Innovationen für die klimaneutrale Stadt

Informations-Webinar für kleine und mittlere Städte



Mögliche Umsetzungsmaßnahmen für eine klimaneutrale Stadt



Quelle: BMK Infothek



Herausforderungen & Barrieren



<https://netzerocities.eu/2022/04/22/city-needs-drivers-and-barriers-towards-climate-neutrality/>



Was bereits umgesetzt wird...

„100 climate-neutral cities by 2030 - by and for the citizens “

- Eine von fünf europäischen Forschungsmissionen die den European Green Deal unterstützen.
- Adressiert werden Städte oder Stadtregionen > 50.000 Einwohner



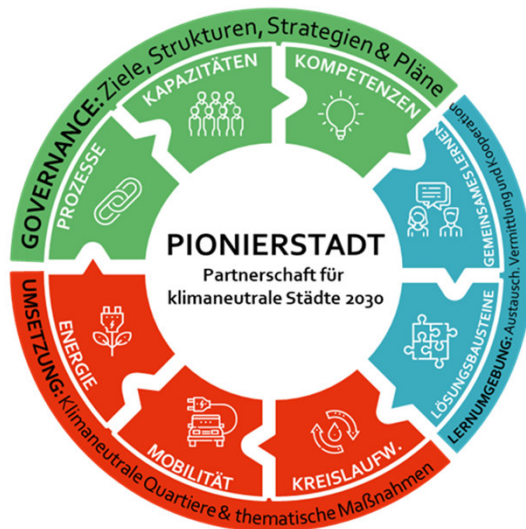
- Österreich ist vertreten durch die **Stadt Klagenfurt**



Österreichs Mission „Klimaneutrale Stadt“

**Fit4
URBAN
MISSION**

Wien, Graz, Salzburg, Klagenfurt, Linz,
Innsbruck, Villach, St. Pölten, Dornbirn



BMK – Klima- und Energiefonds – FFG

Finanzierung strategischer Bedarfe

- Pionierstadt-Partnerschaft (ÖÖK)
- Leuchttürme für resiliente Städte 2040 (F&E DL)

FTI-Projektförderung

- TIKS
- Mobilität der Zukunft
- IKT der Zukunft
- Kreislaufwirtschaft und weitere

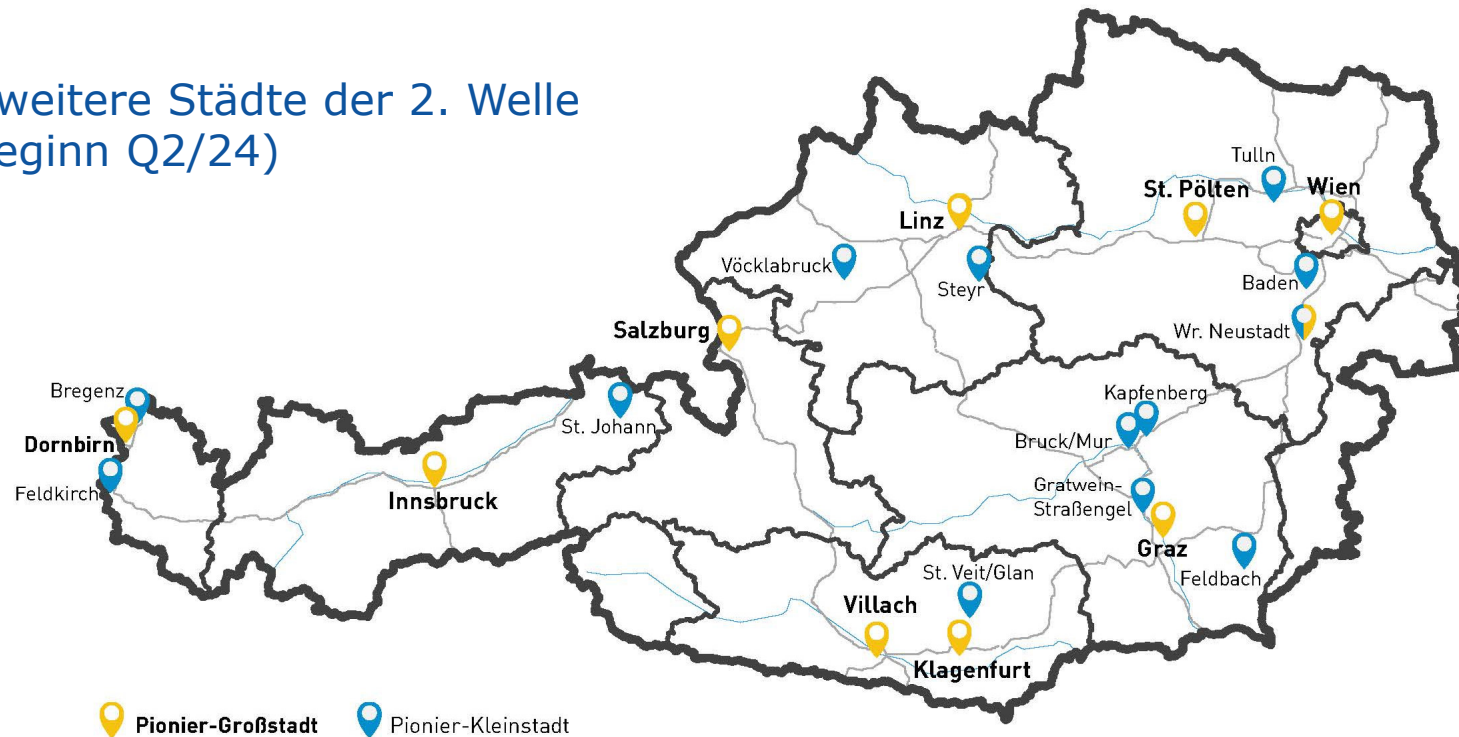
- Unterstützt österreichische Städte bei ambitionierten und beschleunigten Schritten zu Erreichung der Klimaneutralität
- Ermöglicht den strukturierten Austausch der Städte
- Forciert die Entwicklung, Umsetzung, Multiplikation und Skalierung von Lösungsbausteinen

➤ Schafft **PIONIERSTÄDTE**



Österreichs Mission „Klimaneutrale Stadt“

+ weitere Städte der 2. Welle
(Beginn Q2/24)





TIKS 2024

F&E-DL 3: Klimaneutralitätsfahrpläne



F&E-Dienstleistung 3: Klimaneutralitätsfahrpläne für Pionierstädte ab 10.000 Einwohner:innen

Österreichische Pionierstädte (ab 10.000 Einwohner:innen) sollen – nach Möglichkeit auch in Zusammenarbeit mit benachbarten Städten/Gemeinden - umfassende Fahrpläne für die Erreichung der Klimaneutralität entwickeln und den Kapazitäts- und Strukturaufbau in ihren Verwaltungen vorbereiten. Darüber hinaus sollen sie durch die Teilnahme am Begleitprozess Erfahrungen und Wissen austauschen sowie Synergien nutzen.

12 Monate Zeit & Ressourcen, um sich damit auseinander zu setzen, wie die Stadt Klimaneutralität in ihrem Handlungsspielraum und darüber bis 2040 erreichen kann und was/wen es dazu braucht.



Das Wichtigste in Kürze - *Rahmen der Finanzierung*

- Projektlaufzeit: **12 Monate** (**Unterschrift Q3/24; Beginn 1.Dezember 2024**)
- Budgetrahmen: (max.) **100.000 €** (exkl. USt.) pro Projekt (Personal-, Sach-, Reisekosten)
- Auswahl über ein wettbewerbliches Verfahren (Fachjury)

Bietende/Beitendengemeinschaft

- **Städte, Kommunen und Stadtregionen** >10.000 EW

oder

- **Stadteigene oder -nahe Organisationen** mit einem **klaren Mandat** der Stadt und unter **aktiver Beteiligung**



Arten der Einreichung

1

EINZELBIETENDER



OPTIONAL: EXTERNE UNTERSTÜTZUNG



2

BIETERGEMEINSCHAFT



PARTNER

PARTNER

PARTNER

3

STADTNAHE AKTEURE MIT MANDAT
DER STADT UNTER AKTIVER
BETEILIGUNG



4

STADTREGIONEN



2 ODER MEHR STÄDTE



Das Wichtigste in Kürze - *Leistungsbestandteile*

- Konsolidierung **bestehender Strategien** und Maßnahmen
- Einbindung aller **relevanten Verwaltungsabteilungen und politischen Entscheidungsträger:innen**
- Einbindung **relevanter Stakeholder:innen** (wo möglich aktive Einbindung von Bürger:innen)
- Anbindung an bereits in der Stadt(region) **laufende Initiativen und Aktivitäten** (v.a. KEM/KLAR!, e5, klimaaktiv, laufende / abgeschlossene Projekte, u. ä.)
- (Wo möglich und notwendig) direkte **Einbindung benachbarter Gemeinden/Städte** – gemeinsame Maßnahmen
- **Finanzierungsoptionen** und –modelle
- Darstellung eines **innovativen Vorhabens** (z.B. Quartier; Infrastrukturprojekt)
- Einbindung der Themen **Klimawandelanpassung und Bodenschutz**
- Verpflichtende **Teilnahme am Begleitprozess** & Bereitschaft Wissen zu teilen



Das Wichtigste in Kürze - *Leistungsbestandteile*

Zu entwickelnde Inhalte

- Gesamtstädtische Vision zur Klimaneutralität 2040
- Ziele und Strategien / Maßnahmen bis 2040 (Inhaltliche Sektoren und Strukturen; Anbindung an Klimawandelanpassung und Bodenschutz)
- Akteurslandschaft
- Umsetzungsplan (inkl. Finanzierungsoptionen und innovative Vorhaben)
- Kapazitäts- und Strukturpläne in der Verwaltung



Städtischer Klimaneutralitätsfahrplan

KLIMAFahrPLAN

VISION

ZIELE



Was ist ein Klimafahrplan?

„Der Klimafahrplan gibt Orientierung, schafft ein gemeinsames Verständnis für die zentralen Hebel zur Erreichung der Klimaneutralität und zeigt auf, dass fachübergreifendes Arbeiten unabdingbar ist.“

1. Vision gestalten
2. Handlungsfelder identifizieren
3. Ziele festlegen
4. Strategie und Maßnahmen entwickeln
5. Umsetzungsplan definieren
6. Finanzierungsoptionen ausloten

STRATEGIE

Energie • Maßnahme 1 • Maßnahme 2 • ...	Mobilität • Maßnahme 1 • Maßnahme 2 • ...	Gebäude • Maßnahme 1 • Maßnahme 2 • ...
Raumplanung •	Abfall-wirtschaft •	Weitere Sektoren •

UMSETZUNGSPLAN

	2024	2025	2026
	Anpassung Verwaltungsstrukturen & Kapazitätsaufbau		
ENERGIE	Maßnahme 1 ... XYZ € Maßnahme 2 ... XYZ €		
MOBILITÄT	Maßnahme 1 ... XYZ € Maßnahme 2 ... XYZ €		
WEITERE SEKTOREN	Maßnahme 1 ... XYZ € Maßnahme 2 ... XYZ €		



Klimafahrpläne Begleitprozess



Der Begleitprozess

ist ...

- die Grundlage für eine Zusammenarbeit zwischen dem Klima- und Energiefonds (KLIEN) und den österreichischen Pionierkleinstädte der Mission „Klimaneutrale Stadt“
- ein kostenloses Angebot an alle Pionierkleinstädte
- eine in Europa einzigartige inhaltliche und strategische Unterstützungsstruktur

zielt darauf ab ...

- die Erarbeitung von Klimaneutralitätsfahrplänen zu unterstützen um so die Erreichung der Klimaneutralität zu beschleunigen
- die Vernetzung der Städte, die vor den gleichen Herausforderungen stehen, zu stärken
- den Austausch zwischen den Städten mit dem Klima- und Energiefonds (KLIEN), dem BMK und der FFG zu fördern
- übertragbare Lösungen aus den Erfahrungen der Pionierstädte zu generieren


bietet ...

- unterschiedliche **verpflichtende und optionale Formate** für
 - das Lernen von- und miteinander
 - den inhaltlichen Austausch zu den Schwerpunkten **Mobilität, Gebäude und Energie**
 - die Weiterentwicklung und Stärkung der **städtischer Strukturen und Prozesse**
- eine Schnittstelle zu den anderen Pionierstädten



Begleitprozess-Organisationen



 Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie



Programmgestaltung & Qualitätssicherung

Förderstelle



Städtemanagement - Ansprechpartner für Städte

- Expert:innen für Energie, Gebäude und städtische Strukturen
- Entwicklung von Formaten in Zusammenarbeit mit Partnern
- Umsetzung von Formaten
- Laufende Beratung zu Themen Energie, Gebäude, Strukturen - Vernetzung mit weiteren Expert:innen



Expert:innen für Mobilitätsfragen

- Entwicklung und Formaten mit Koordinationsstelle
- Umsetzung von Formaten zum Thema Mobilität
- Beratung Thema Mobilität



Begleitprozess - Ablauf

Erstinformation der Städte

6.5.2024

- Verbreitung der Information über die Ausschreibung der F&E Dienstleistung 3 „Erstellung von Klimaneutralitätsfahrplänen für Pionierstädte ab 10.000 Einwohner:innen“

Schreibwerkstatt

27.5.2024

- Vertiefter Dialog mit interessierten Städten zum FFG Portal
- Begleitung und Unterstützung der Städte bei Fragen zum Antrag
- Sammeln von Fragen zur Ausschreibung

Vorbereitungstreffen

3.12.2024

Auftaktveranstaltung Begleitprozess

16.1.2025

- Regelmäßige digitale Formate ab Projektstart



Begleitprozess - Ablauf

Erstinformation der Städte

6.5.2024

- Verbreitung der Information über die Ausschreibung der F&E Dienstleistung 3 „Erstellung von Klimaneutralitätsfahrplänen für Pionierstädte ab 10.000 Einwohner:innen“

Schreibwerkstatt

27.5.2024

- Vertiefter Dialog mit interessierten Städten zum FFG Portal
- Begleitung und Unterstützung der Städte bei Fragen zum Antrag
- Sammeln von Fragen zur Ausschreibung

Vorbereitungstreffen

3.12.2024

Auftaktveranstaltung Begleitprozess

16.1.2025

- Regelmäßige digitale Formate ab Projektstart



Begleitprozess - Ablauf

Erstinformation der Städte

6.5.2024

- Verbreitung der Information über die Ausschreibung der F&E Dienstleistung 3 „Erstellung von Klimaneutralitätsfahrplänen für Pionierstädte ab 10.000 Einwohner:innen“

Schreibwerkstatt

27.5.2024

- Vertiefter Dialog mit interessierten Städten zum FFG Portal
- Begleitung und Unterstützung der Städte bei Fragen zum Antrag
- Sammeln von Fragen zur Ausschreibung

Vorbereitungstreffen

3.12.2024

Auftaktveranstaltung Begleitprozess

16.1.2025

- Regelmäßige digitale Formate ab Projektstart



Begleitprozess - Ablauf

Erstinformation der Städte

6.5.2024

- Verbreitung der Information über die Ausschreibung der F&E Dienstleistung 3 „Erstellung von Klimaneutralitätsfahrplänen für Pionierstädte ab 10.000 Einwohner:innen“

Schreibwerkstatt

27.5.2024

- Vertiefter Dialog mit interessierten Städten zum FFG Portal
- Begleitung und Unterstützung der Städte bei Fragen zum Antrag
- Sammeln von Fragen zur Ausschreibung

Vorbereitungstreffen

3.12.2024

Auftaktveranstaltung Begleitprozess

16.1.2025

- Regelmäßige digitale Formate ab Projektstart

BEGLEITPROZESS Klimaneutrale Stadt

- Rahmenformate (verpflichtend)
- Netzwerkformate (optional)
- Fokusgruppen (optional)
- Konsultationen (verpflichtend)

2024



2025





Begleitprozess – Ablauf

Verpflichtende Formate

<i>Titel des Formats</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Ort</i>	<i>Teilnehmer:innen</i>	<i>Dauer</i>	<i>Inhalt und Zielsetzung</i>
Vorbereitungstreffen	3. Dezember 2024 11-12:30 (nach Beginn der Projekte)	Digital (Zoom)	Verpflichtend: mind. 1 Vertreter:in der teilnehmenden Stadt Optional: Vertreter:innen unterstützender Organisation(en)	Ca. 2 Stunden	Vorstellung Begleitprozess und Begleitteam Kennenlernen der Städteteams Vorbereitung auf Auftaktveranstaltung
Auftaktveranstaltung	16. Jänner 2025	Vor Ort in einer der teilnehmenden Städte	Verpflichtend: mind. 1 Vertreter: in der teilnehmenden Stadt Optional: Vertreter:innen unterstützender Organisation(en)	Eintägig	Präsentationen der Städte-Projekte, Themenfindung für Fokusgruppen (inhaltliche Unterstützung bei Erstellung der Fahrpläne)
Konsultationen	Ca. zur Halbzeit des Projektes (Mai/Juni)	Digital / Vor Ort	Projektteam der Stadt, unterstützende Organisation(en)	Ca. 2 Stunden	Reflexion zur Hälfte der Projektlaufzeit, Identifikation von Hürden und Klärung von weiterem Unterstützungsbedarf
Mid-Term Treffen	Juni 2025	Digital / Vor Ort	Verpflichtend: mind. 1 Vertreter: in der teilnehmenden Stadt Optional: Vertreter:innen unterstützender Organisationen	Halbtags	Statusupdate aus den Städten, Austauschen über die zweite Projekthälfte; Austausch zu Bedarfen (Förderungen, etc.) nach Dienstleistung
Abschlussevent	November 2025	Vor Ort in einer der Pionierstädte	Verpflichtend: mind. 1 Vertreter: in der teilnehmenden Stadt Optional: politische Vertreter:innen und unterstützender Organisation(en)	Eintägig	Präsentation der Ergebnisse; Nächste Schritte – die Zeit nach der Dienstleistung; Austausch politische Vertreter:innen; Austausch mit den weiteren 32 Pionierstädten



Begleitprozess – Ablauf

Optionale Formate

<i>Titel des Formats</i>	<i>Zeitpunkt</i>	<i>Ort</i>	<i>Teilnehmer:innen</i>	<i>Dauer</i>	<i>Inhalt und Zielsetzung</i>
<i>Laufende Beratung</i>	Jederzeit	Telefon / E-Mail / Online	Nach Bedarf	Auf Anfrage / nach Bedarf	Laufende Beratung zu Schwerpunktthemen
<i>Digitale Fahrplanimpulse</i>	Monatlich	Digital (Zoom)	Projektmitarbeiter:innen und Fachexpert:innen der Verwaltung	1 Stunde	Erfahrungsaustausch zu Detailthemen (Klimaneutralitätsfahrplan) Netzwerkaufbau
<i>Fokusgruppen</i>	3 Fokusgruppen verteilt über Laufzeit	Digital (Zoom)	Interessierte Fachexpert:innen der Verwaltung	3 Stunden	Fachlicher Austausch zu Schwerpunktthemen (siehe Auftaktveranstaltung) <i>Beispiele: Klimaneutrales Bauen, Mobilität in der klimaneutralen Stadt, Verwaltungsstrukturen, ...</i>
<i>Dialogforum</i>	21. Oktober 2024	Salzburg	Nach Bedarf	11-16 Uhr	Kongress der Pionierstädte / Möglichkeit zum Austausch mit Städten der 1. Ausschreibung und Großstädten
<i>Netzwerktreffen</i>	15. Jänner 2025	Vor Ort	Nach Bedarf	Abend	Netzwerktreffen am Vorabend der Auftaktveranstaltung



Nächste Schritte

- Schreibwerkstatt
 - **Termin: 27.05.2024** –
"FFG Förderportal &
Einreichung,, (09:30-11:00)
- Laufende Beratung
- Einreichschluss
11.7.2024





Bleiben wir in Kontakt und stellen Sie uns Ihre Fragen!

Strategische Fragen zur Einreichung



Julia Bina

julia.bina@klimafonds.gv.at

+43 1 585 03 90 42



Finanzielle und abrechnungsrelevante Belange



Alexander Pörtl

alexander.poertl@ffg.at

+43 5 775 550 51



Fragen zum Begleitprozess



Nina Mostegl

nina.mostegl@salzburg.gv.at

+43 5 7599 725-23

